

myLoop

powered by CamAPS | FX

Mehr Freiheit fürs Leben

**Die Technologie hinter der automatisierten
Insulinabgabe (AID) im Fokus:**
das Diabetesmanagement mit myLoop im Überblick



DiabetesCare

Personalisiertes Diabetesmanagement für den Alltag

Jeder Mensch lebt anders. Deshalb unterstützt myLoop flexibel und individuell – passend zu Alltag, Bedürfnissen und Lebensstil.

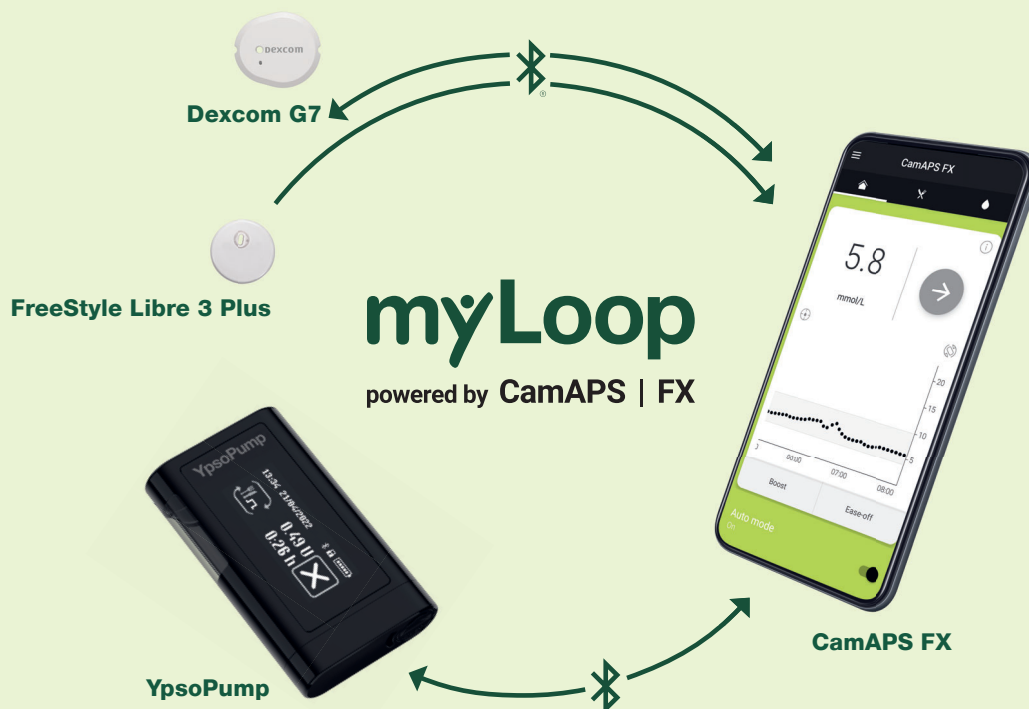
Wir bei mylife Diabetes Care sind der Überzeugung, dass die Diabetesversorgung so individuell sein sollte wie die Menschen, denen sie zugutekommt. Deshalb haben wir myLoop, unterstützt von CamAPS FX, eingeführt – ein automatisiertes Insulinabgabe-System speziell für den Alltag mit Typ-1-Diabetes.

Ganz gleich, ob jemand zwei Jahre alt, schwanger oder sehr aktiv ist oder aber den Diabetes neben seinen Alltagsroutinen managt – myLoop ist so konzipiert, dass es sich zuverlässig und sicher an die jeweiligen Bedürfnisse anpasst. Indem es den täglichen Aufwand und die diabetesbedingten Entscheidungen reduziert, sorgt es für eine mühelosere Anwendererfahrung. Dank flexibler

Einstellungen und individueller Zielwerte passt sich myLoop nahtlos an wechselnde Bedürfnisse und Lebensphasen an. myLoop verbindet intuitive Technologie mit bewährter klinischer Erfahrung, um einfach und flexibel zu unterstützen. Gestützt auf CamAPS FX ist es das einzige hybride Closed-Loop-System, das kontinuierlich lernt und die Insulinabgabe automatisch an den Glukosespiegel anpasst, während es still im Hintergrund arbeitet.

Als bewährtes System vermittelt myLoop nicht nur Menschen mit Diabetes ein Gefühl der Sicherheit, sondern auch den Betreuungspersonen und medizinischen Fachkräften, die sie unterstützen.

Für mehr Freiheit, ganz nach Ihren Vorstellungen – heute und in Zukunft.



CamAPS FX App



Die **CamAPS FX App** ist personalisiert und anpassungsfähig; sie lernt ständig dazu und passt sich schnell an den sich ständig ändernden Insulinbedarf an.

- Ein Mahlzeitenbolus kann diskret und komfortabel direkt vom Smartphone aus abgegeben werden
- Zugelassen für Menschen mit Typ-1-Diabetes mit einer Tagesinsulingesamtdosis von mindestens 8 Einheiten ab dem vollendeten zweiten Lebensjahr bei Anwendung in Kombination mit dem Dexcom G7 oder dem FreeStyle Libre 3 Plus
- CamAPS FX ist für die Schwangerschaft zugelassen
- Eltern und Betreuer können dank Fernüberwachung unbesorgt sein¹
- Verbesserte Lebensqualität dank eines anpassungsfähigen und selbstlernenden Algorithmus²
- Flexibilität mit "Boost" und "Ease-off" für Situationen, in denen sich die Insulinsensitivität verändert, sodass je nach Bedarf mehr oder weniger Insulin abgegeben werden kann
- Personalisiertes Diabetes-Therapiemanagement mit einem anpassbaren persönlichen Glukosezielwert



Die in dieser Broschüre dargestellten Inhalte beziehen sich auf das myLoop System. In den zitierten Studien bezieht sich der Begriff "Closed-Loop" auf hybride Closed-Loop-Systeme (HCL), wie sie zum Zeitpunkt der Durchführung der Studien untersucht wurden.

YpsoPump Insulinpumpe



Die **YpsoPump Insulinpumpe** ist dank ihres intuitiven Touchscreens leicht zu erlernen und zu bedienen³. Durch ihr kompaktes, leichtes Design fügt sie sich diskret in den Alltag ein. Die Insulinpumpe lässt sich an verschiedenen Stellen tragen und leicht abnehmen, was für Flexibilität sorgt.

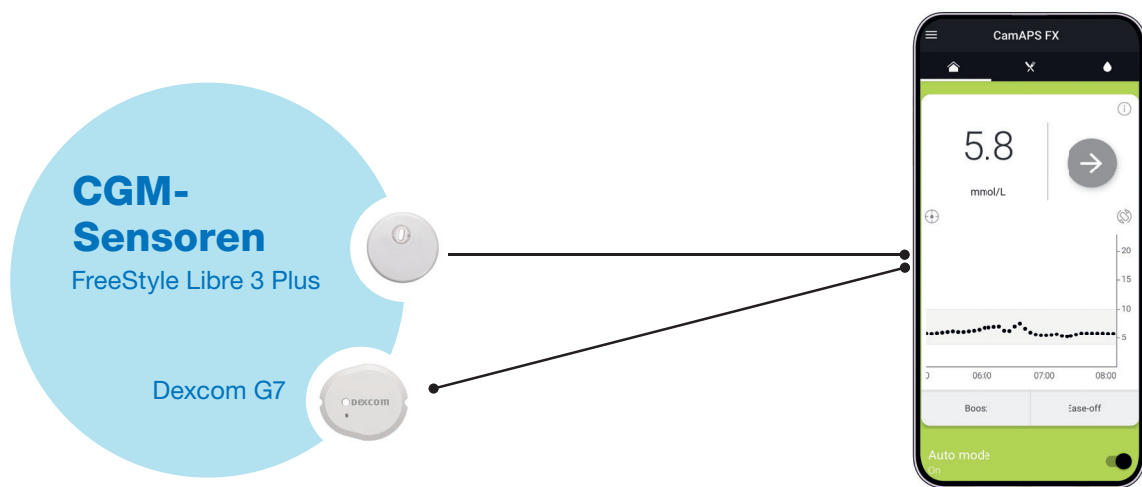
- Einfache Menüführung durch selbsterklärende Icons³
- Die Icon-basierte Menüführung via Touchscreen ermöglicht eine intuitive Bedienung³
- Jede Funktion ist nur wenige "Swipes" entfernt
- Klein und leicht (wiegt nur 83 g)
- Zugelassen für Menschen mit Diabetes mellitus, die eine Insulinpumpentherapie mit einer Tagesgesamtdosis (TDD) von mindestens 8 Einheiten benötigen
- Wasserschutzklasse: IPX8 (1 m für bis zu 60 Minuten); der Deckel des Batteriefachs muss jährlich durch einen neuen ersetzt werden



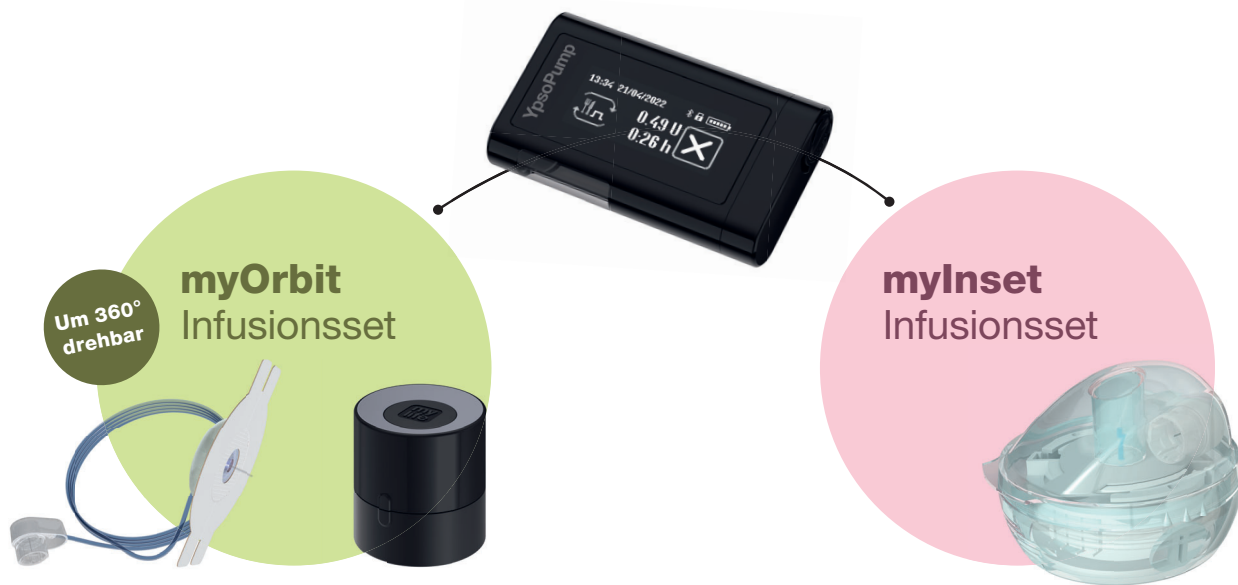
Hauptmenü



Status-Screen



Das myLoop AID-System bietet die Freiheit zu wählen, ob eine Verbindung mit dem **Sensor zur kontinuierlichen Glukoseüberwachung** Dexcom G7 oder FreeStyle Libre 3 Plus erfolgen soll. Es löst CGM-Warnungen bei hohen und niedrigen Glukosewerten aus. Die Einrichtung des Sensors lässt sich ganz einfach über die CamAPS FX App vornehmen.



Das **myOrbit Infusionsset** ist um 360° drehbar, sodass sich der Schlauch immer perfekt ausrichtet, was die Auswahl der Infusionsstelle einfach und flexibel macht.³

Man muss die Infusionsstelle zum An- und Abkoppeln des Schlauchs nicht sehen können.

- Schnelles und sicheres Setzen des Infusionssets mit dem kleinen, leichten und wiederverwendbaren Inserter
- Das Infusionsset muss nicht bei jeder neuen Insulinpatrone ausgetauscht werden – das sorgt für mehr Flexibilität³
- Grosse Auswahl an Stahl- und Softkanülen erhältlich

Das **myInset Infusionsset** hat eine Softkanüle und eine integrierte Setzhilfe. Es stellt eine weitere Option bei der Auswahl des Infusionssets für das myLoop System dar.

- All-in-one-Konzept – das Infusionsset mit integrierter Setzhilfe
- Aktives Nadelsicherheitssystem
- Möglichkeit zum Abkoppeln an der Infusionsstelle für mehr Flexibilität



Das **myPump+ Reservoir** bietet Anwendern Flexibilität und Auswahlmöglichkeiten bei ihrer Insulintherapie. Das Reservoir kann mit kompatiblen schnellwirksamen Insulinen befüllt werden.

- Selbst befüllbares myPump+ Reservoir mit einem Insulin nach Wahl (160 U/1.6 mL)
- Einfach zu handhabendes Füllsystem
- Keine Mindestfüllmenge erforderlich und einfach abzulesender Füllstand
- Das Reservoir kann im Voraus gefüllt und bis zu 30 Tage lang im Kühlschrank aufbewahrt werden
- Das myPump+ Reservoir kann innerhalb von 7 Tagen nach der ersten Befüllung einmal nachgefüllt werden. Um das Risiko einer Infektion zu vermeiden, darf das Reservoir nicht länger als 7 Tage verwendet werden und wiederbefüllte Reservoirs dürfen nicht aufbewahrt werden.



Tragesysteme

Dank unserer grossen Auswahl an Tragesystemen lässt sich die YpsoPump bequem und diskret tragen. Ob Silikon-Tragehilfe, BH- oder Rotationsclip, Brustbeutel oder Hüftgurt oder Designs für Kinder – das passende Tragesystem finden Sie auf unserer Website⁴:



www.mylife-diabetescare.com/de-CH/jetzt-starten/ypsopump-zubehoer

Die CamAPS FX App im Detail

Sie haben die freie Wahl, die CamAPS FX App auf Ihrem Android-Smartphone oder Ihrem iPhone zu nutzen.

Startbildschirm

Android-Smartphone



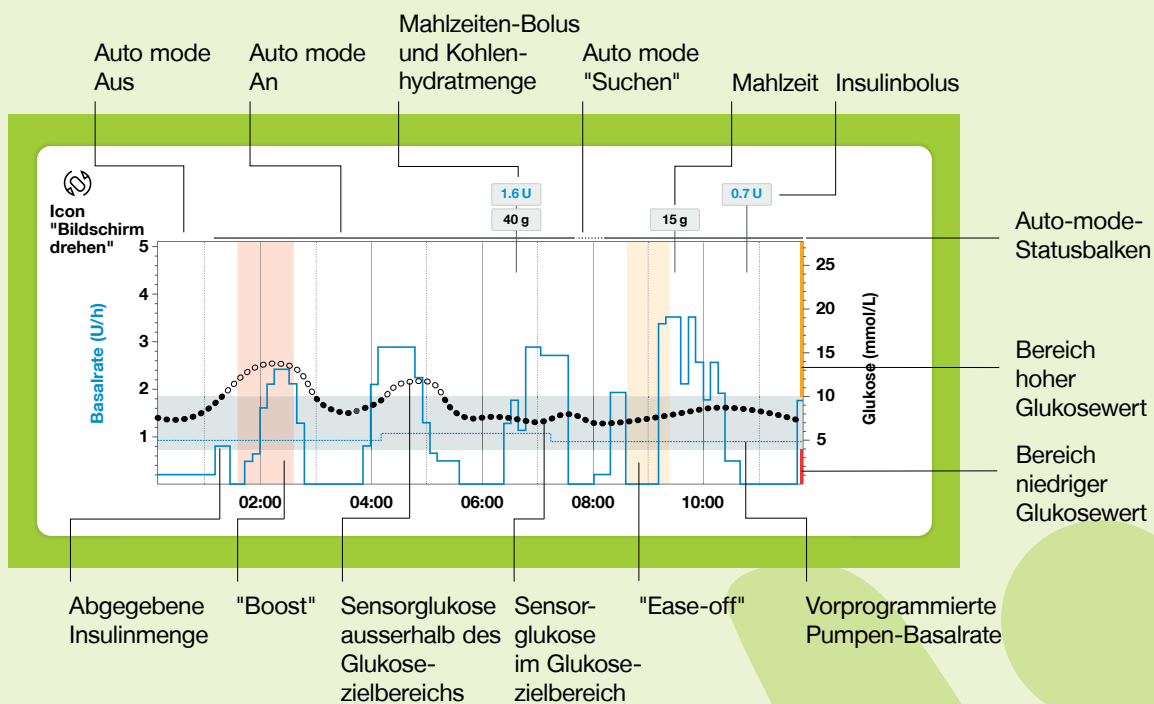
Startbildschirm

iPhone



Detaillierte Grafik

Um die detaillierte Grafik anzuzeigen, drehen Sie den Startbildschirm ins Querformat oder tippen auf das Symbol "Bildschirmdrehung".





“

Auf myLoop umzusteigen, war für mich definitiv die richtige Entscheidung. Ich habe mich ohne zu zögern darauf eingelassen, und wann immer ich eine Frage hatte, war bei mylife Diabetes Care immer jemand da, um mir zu helfen.

Jen, Diagnose mit 60 Jahren,
Wechsel zu myLoop im Alter von 61 Jahren

Das Lernen des CamAPS FX

Algorithmus findet auf drei Levels statt:

Level 1

Lernen insgesamt: Dieses Lernen basiert auf dem Gesamtinsulinbedarf des Körpers, dem Insulin, das im Durchschnitt während des Tages benötigt wird.

Level 2

Diurnales Lernen (über 24 Stunden): Dieses Lernen basiert darauf, wie viel Insulin für eine bestimmte Stunde am Tag benötigt wird.

Level 3

MealAssist (Lernen nach der Mahlzeit): Wenn der Benutzer einen Mahlzeitenbolus abgibt, beobachtet der Algorithmus, ob die Insulinmenge angemessen war. Wenn ein Benutzer die Kohlenhydrate ständig über- oder unterschätzt, beginnt der Algorithmus, die Insulinabgabe nach der Mahlzeit anzupassen.

**All diese Lernprozesse finden
fortlaufend statt.**

Für wen ist myLoop geeignet?

Sehr kleine Kinder
Kinder

Junge Erwachsene
Erwachsene
Schwangere
Senioren



“

Wir sind sehr dankbar dafür, wie sich die Situation mit unserer Tochter entwickelt hat. Und wir sind verblüfft, wie schnell myLoop die Insulinabgabe anhand der Tagesdosis, des Gewichts und der konsumierten Kohlenhydrate anpasst und Emmie so im Zielbereich hält.

Emmie, Diagnose mit 14 Monaten,
Wechsel zu myLoop im Alter von 4 Jahren

Sicherheit für die Kinder und Absicherung für die Betreuenden

Der Algorithmus zur automatisierten Insulinabgabe, der für Kinder zugelassen ist

Das Closed-Loop-Konzept wird insgesamt von allen Altersgruppen akzeptiert: sehr kleine Kinder⁵, Kinder^{2,6,7}, Jugendliche^{2,6,7}, Erwachsene^{2,6,8} und ältere Erwachsene⁹. Bei der Anwendung von CamAPS FX bei Kindern im Alter von 1 bis 7 Jahren wurde eine klinisch und statistisch signifikante Senkung des HbA1c-Wertes um 0.4 % und eine Verlängerung der Zeit im Glukose-Zielbereich um 9 % nachgewiesen, ohne dass sich die Zeit in einer Hypoglykämie unter 70 mg/dL (3.9 mmol/L) verlängerte⁵. Als Vergleichsbehandlung diente die sensorgestützte Pumpentherapie, bei der eine identische Insulinpumpe und ein identischer Glukosesensor verwendet wurden, aber kein Kontrollalgorithmus zum Einsatz kam. Eine Verlängerungsphase der Studie bestätigte die langfristige Wirksamkeit und Sicherheit von CamAPS FX über einen Zeitraum von 18 Monaten.¹⁰



Eltern und Betreuer können dank Fernüberwachung unbesorgt sein

Die Kontrolle und Überwachung der Glukosewerte, insbesondere in der Nacht, ist eine Erleichterung und führt zu einem besseren Schlaf. Die Belastung der Eltern und Betreuungspersonen durch den Diabetes verringert sich erheblich, und sie machen sich weniger Sorgen um die Glukosekontrolle ihres Kindes.¹

**Mit der CamAPS FX App
können die Glukose- und Insulindaten
mit Begleitenden, auch "Companions" genannt,
geteilt werden.**

**Überwachen Sie den Glukosespiegel, die Insulinabgabe
und erhalten Sie individuell festgelegte Warnmeldungen
rund um die Uhr aus der Ferne.**



myLoop hat meinen Glukosespiegel stabil gehalten und sich während des Rennens perfekt angepasst. Das gibt mir Selbstvertrauen und innere Ruhe – sowohl bei meinen sportlichen Herausforderungen als auch im Alltag.

Markus, Diagnose mit 24 Jahren,
Wechsel zu myLoop im Alter von 31 Jahren



Personalisiertes Diabetesmanagement, vollkommen flexibel mit myLoop

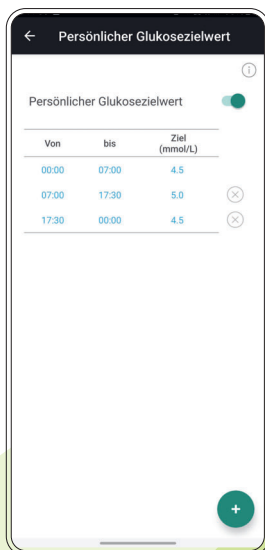
CamAPS FX, die App hinter myLoop, bietet Funktionen, die ein personalisiertes Diabetesmanagement unterstützen. Die Modi "Boost" und "Ease-off" passen die Insulinabgabe vorübergehend an Veränderungen der Insulinsensitivität an, das persönliche Glukoseziel erlaubt die Anpassung des vom Algorithmus angestrebten Glukosezielwerts und mit der Funktion "Mahlzeit eingeben" berücksichtigt der CamAPS FX Algorithmus diese Angaben und passt die Insulinabgabe automatisch an.

"Boost"

Wenn der "Boost"-Modus aktiviert ist, macht er den Algorithmus reaktionsschneller und verstärkt die Insulinabgabe, wenn die Glukosewerte zu hoch sind. Dies kann sich als nützlich erweisen, wenn Sie krank sind oder Sie Ihre Periode erwarten. Sobald der Glukosespiegel wieder Ihren Zielwert erreicht, beendet der Algorithmus die potentere Aktivität und kann sogar die Insulinabgabe ganz stoppen, um das Risiko einer Unterzuckerung zu verringern, auch wenn der "Boost"-Modus noch aktiv ist.

Persönlicher Glukosezielwert

Der persönliche Glukosezielwert kann von 4.4–11 mmol/L in 30-Minuten-Segmenten eingestellt werden.



"Ease-off"

Wenn der "Ease-off"-Modus aktiviert ist, verringert er die Insulinabgabe je nach Glukosespiegel, hebt den Glukosezielwert vorübergehend an und stoppt die Insulinabgabe, wenn Ihr Glukosespiegel voraussichtlich unter den Zielwert fallen wird. "Ease-off" kann verwendet werden, wenn Sie planen Sport zu treiben, allgemein aktiver als normal zu sein, nachdem Sie Alkohol getrunken haben oder wenn es draussen heiss ist.

Mahlzeit eingeben

Die Funktion "Mahlzeit eingeben" ergänzt den klassischen Bolus und ermöglicht es, die Information zur Kohlenhydrataufnahme an den Algorithmus zu übermitteln, ohne dass sofort Insulin abgegeben wird. Es stehen drei Optionen zur Auswahl: Mahlzeit oder Snack, Hypoglykämie-Behandlung und Langsam resorbierbare Mahlzeit. Hierbei gibt der Algorithmus nur dann zusätzliches Insulin ab, wenn der aktuelle Glukosetrend und die prognostizierten Glukosewerte darauf hindeuten, dass dies erforderlich ist.

Warum Erwachsene von myLoop begeistert sind

Kontinuierliche Insulinanpassungen anhand von Echtzeit-Glukosedaten bieten mehr Flexibilität, um alle Herausforderungen jederzeit und überall zu meistern.

0.3 % der Zeit mit einem Glukosewert unter 54 mg/dL (3.0 mmol/L)¹¹

74.2 % der Zeit im Zielbereich¹

94.9 % der Zeit im Auto mode¹



Ich habe mich im Hinblick auf eine künftige Schwangerschaft für myLoop entschieden. Die Umstellung von ICT auf myLoop fühlte sich wie der Aufbau einer neuen Beziehung an. Als die Schwangerschaft eintrat, war ich bereit.

Jessica, Diagnose mit 29 Jahren,
Wechsel zu myLoop im Alter von 37 Jahren



Intelligentes Diabetesmanagement für die Schwangerschaft, unterstützt durch myLoop

Verbesserte Lebensqualität dank eines anpassungsfähigen und selbstlernenden Systems zur automatisierten Insulinabgabe

Die CamAPS FX App lernt ständig dazu und passt sich schnell an den sich ändernden Insulinbedarf an. Tageszeitliche und tägliche Schwankungen des Insulinbedarfs werden berücksichtigt und Über- oder Unterdosierungen des Mahlzeitenbolus ausgeglichen. Der Algorithmus passt die Insulinabgabe entsprechend der sich ständig ändernden Glukosewerten an. Dies ermöglicht eine sichere und effiziente Nutzung unter allen Lebensumständen.

Besseres Glukosemanagement in der Schwangerschaft

Frauen müssen sich während der Schwangerschaft um eine strenge Glukosekontrolle bemühen, um das Risiko geburtshilflicher und neonataler Komplikationen zu verringern.^{12,13} Dank seiner einzigartigen Technologie und seiner hoch anpassungsfähigen Funktionen hat CamAPS FX in der Studie AiDAPT (Automated Insulin Delivery in Women with Pregnancy Complicated by Type 1 Diabetes) gezeigt, dass es Frauen dabei unterstützen kann, ihre Behandlungsziele während der Schwangerschaft zu erreichen. Dadurch verbrachten die Frauen während der gesamten Schwangerschaft 10.5 % mehr Zeit im engen schwangerschaftsspezifischen Bereich, ohne dass sich die Zahl der Hypoglykämien erhöhte.¹⁴ Zudem berichteten die Frauen, die ein Closed-Loop-System nutzten, von einer angenehmeren Schwangerschaft.¹⁵

myLoop bietet Funktionen, die Ihr Diabetesmanagement in jeder Phase der Schwangerschaft unterstützen:

Persönliches Glukoseziel

das auf einen niedrigen Wert von bis zu 80 mg/dL (4.4 mmol/L) eingestellt werden kann

Treat-to-Target

da sich CamAPS FX um die unerwarteten Glukoseschwankungen kümmert, die für eine Schwangerschaft typisch sind

"Boost"- und "Ease-off"-Modus

helfen, den Glukosespiegel proaktiv im Zielbereich zu halten, trotz der mit der Schwangerschaft verbundenen Herausforderungen

Daten teilen und Zugriff darauf gewähren

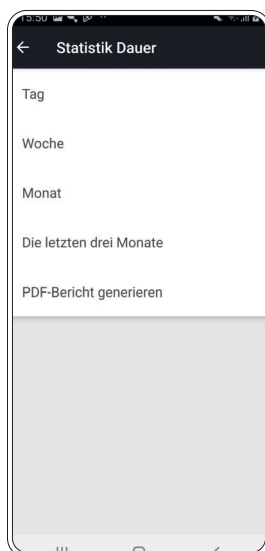
Companion-Fernüberwachung

Die Companion-Fernüberwachung spiegelt die Daten aus der CamAPS FX App des Benutzers – CGM-Daten, Insulindaten und andere Daten sowie Alarmer – und aktualisiert diese in der CamAPS FX App des "Companion" (Begleitenden).

- Mit der CamAPS FX App können die Daten des Benutzers mit bis zu 10 "Companions" geteilt werden
- Die Fernüberwachung ist in die App integriert, sodass sowohl der Benutzer als auch der "Companion" die CamAPS FX App nutzen können
- Ein "Companion" kann unabhängig von den Einstellungen des Benutzers eigene Warnmeldungen und Benachrichtigungen festlegen
- Für den Datenaustausch mit den "Companions" ist eine Internetverbindung erforderlich

Statistiken

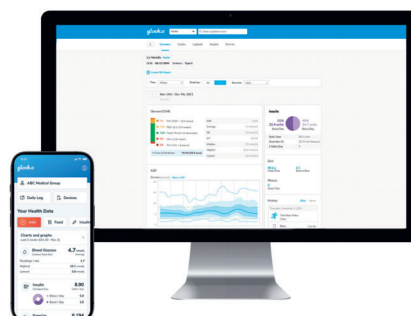
Im Abschnitt "Statistiken" des Hauptmenüs können Statistiken des vorherigen Tages, der letzten Woche, des letzten Monats oder der letzten drei Monate eingesehen werden und es kann ein PDF-Bericht erstellt werden.



Glooko®

Glooko® unterstützt das medizinische Fachpersonal dabei, Diabetesdaten effizienter zu verwalten, den Verwaltungsaufwand zu reduzieren und klinische Arbeitsabläufe zu optimieren, um eine bessere Patientenversorgung zu gewährleisten. Ausserdem ermöglicht es eine reibungslose Remote-Zusammenarbeit mit den Menschen mit Diabetes, sodass alle Beteiligten durch eine sichere Datenübertragung auch zwischen den Terminen in Verbindung bleiben und auf dem Laufenden sind.

- Alle Patientendaten können an einem Ort eingesehen werden, um eine effektivere Betreuung zu ermöglichen, auch aus der Ferne
- Die wichtigsten Kennzahlen werden in verschiedenen Formaten und Zeiträumen dargestellt, um schnelle und fundierte klinische Entscheidungen zu unterstützen



Wie geht es weiter?

Entdecken Sie die verschiedenen Möglichkeiten, mehr über unser System zu erfahren.

CamAPS FX im virtuellen Modus

Die CamAPS FX App kann auch im virtuellen Modus verwendet und mit einer virtuellen Insulinpumpe und einem virtuellen CGM verbunden werden. Probieren Sie es aus.

Hinweis: Ein virtuelles CGM ist nur für die Verwendung mit einer virtuellen Pumpe vorgesehen. Es kann nicht zusammen mit einer echten Pumpe verwendet werden. Ein virtuelles CGM darf nur zu Demonstrations- und Schulungszwecken verwendet werden. Es werden keine Warnungen und Alarmer ausgegeben. Es sind nicht alle CGM-Funktionen verfügbar.

CamAPS FX In-App-Schulung

Diese Schulung in der CamAPS FX App muss absolviert werden, bevor der Benutzer die App mit einer YpsoPump verwenden kann. Um sich vor der endgültigen Entscheidung für einen Wechsel zu myLoop ein besseres Bild zu machen, kann man sich die Animationen aus der In-App-Schulung im Menü "Hilfe" der CamAPS FX App ansehen.



CamAPS FX App
mmol/L

YpsoPump Explorer App

Erleben Sie die YpsoPump in 3D mit der YpsoPump Explorer App.



Kundenservice-Team

Unser Kundenservice-Team steht Ihnen gerne zur Seite und hilft Ihnen bei allen Fragen, die Sie haben – sowohl vor als auch nach Ihrer Entscheidung für myLoop.



Für ausführliche Informationen über unsere Produkte besuchen Sie bitte unsere Website unter:
www.mylife-diabetescare.ch

Wer wir sind. Wofür wir stehen.

Gemeinsam schaffen wir Lösungen, die Leben verbessern.

Als mylife Diabetes Care vereinen wir mehr als vierzig Jahre Fachwissen, einen ausgeprägten Innovationsgeist und ein klares Ziel: die Diabetesbehandlung zu vereinfachen und Menschen zu befähigen, durch bessere Kontrolle mehr Freiheit zu gewinnen. Durch die enge Zusammenarbeit mit medizinischen Fachkräften, Partnern und Kostenträgern weltweit entwickeln wir Lösungen, die Menschen mit Diabetes ihr ganzes Leben lang unterstützen. Unsere Lösungen werden mit Sorgfalt gestaltet und sind von der Stärke inspiriert, die wir in allen Menschen sehen, die täglich ihren Diabetes managen. Sie unterstützen das Selbstvertrauen, das Wohlbefinden und ein Leben nach eigenen Vorstellungen.

Unser Fundament: Innovation

Unsere Geschichte begann 1984 in Burgdorf, Schweiz, mit der Gründung von Disetronic. Bereits ein Jahr später brachte das Unternehmen eine der weltweit ersten mikroprozessorgesteuerten Insulinpumpen auf den Markt und legte damit den Grundstein für seine Vorreiterrolle in der Insulintherapie. In den folgenden Jahrzehnten trugen wir zu wichtigen Fortschritten bei der Insulinabgabe und der digitalen Integration bei. 2016 brachten wir die YpsoPump auf den Markt, unsere Insulinpumpe, die für einfache Anwendung und Flexibilität entwickelt wurde. Auf dieser Plattform aufbauend führten wir den myLoop ein, der CamAPS FX, einen von CamDiab entwickelten Algorithmus, integriert. Dies bedeutet einen wichtigen Schritt in Richtung einer personalisierten und digital vernetzten Diabetes-Therapie.



**Ihre Bedürfnisse
stehen für uns
an erster Stelle.
Deshalb steht Ihnen
unser Kundenservice
gern rund um die
Uhr unterstützend
zur Seite. Wir
beantworten Ihre
Fragen umgehend
und gehen mit
Empathie auf Ihre
Anliegen ein.**

Technische Daten für myLoop

Altersbeschränkung	• Zugelassen für Menschen mit Typ-1-Diabetes, die eine Insulinpumpentherapie mit einer Tagesgesamt-dosis (TDD) von mindestens 8 Einheiten benötigen, ab dem vollendeten zweiten Lebensjahr bei Anwendung in Kombination mit dem Dexcom G7 oder dem FreeStyle Libre 3 Plus.
Kompatibilität mit Mobiltelefonen	• Die Mindestbetriebssystemanforderungen der CamAPS FX App finden Sie unter https://camdiab.com/de/faq • Android- und iOS-Smartphones, die mit dem Dexcom G7 kompatibel sind: www.dexcom.com/compatibility • Android- und iOS-Smartphones, die mit dem FreeStyle Libre 3 Plus kompatibel sind: https://www.diabetescare.abbott/support/manuals.html (siehe Leitfaden "Mobile Device & OS Compatibility"). Wenn Sie einen FreeStyle Libre 3 Plus Sensor verwenden, stellen Sie bitte sicher, dass Sie ein Smartgerät mit NFC (Near Field Communication) besitzen.
Kompatible CGM	• Dexcom G7 • FreeStyle Libre 3 Plus
Tägliches Gesamtinsulin (TDD) und Körpergewicht	• 8–350 Einheiten/Tag tägliches Gesamtinsulin (TDD) • 10–300 kg Gewicht
Algorithmus	• Treat-to-Target • Prädiktive Steuerung: der Algorithmus berechnet den Insulinbedarf für die nächsten 2,5–4 Stunden • Adaptives Modell: die Insulinabgabe wird alle 8–12 Minuten angepasst
Lernen	• Lernen insgesamt, Diurnales Lernen (über 24 Stunden) und MealAssist (Lernen nach der Mahlzeit)
Persönliches Glukoseziel	• Voreingestellter Glukosezielwert: 5.8 mmol/L • Individuell anpassbares persönliches Glukoseziel: 4.4–11 mmol/L
Fernüberwachung	• Companion Remote Monitoring: Mit der CamAPS FX App können die Daten des Benutzers mit bis zu 10 "Companions" geteilt werden. Die Companion-Fernüberwachung spiegelt die Daten aus der CamAPS FX App des Benutzers.
Teilen von Daten	• CamAPS FX App auf dem Smartphone: Erstellung und Export von PDF-Berichten einschliesslich Glukosestatistiken, Insulinstatistiken, "Auto mode"- und Alarmstatistiken, Informationen über Einstellungen und Wochenübersichten. Für die Erstellung von PDF-Berichten ist eine Internetverbindung erforderlich. • Glooko®: automatischer Daten-Upload aus der CamAPS FX App auf die Glooko® Plattform zum Austausch von Daten mit dem medizinischen Fachpersonal.
Diskrete Bolusabgabe	• Ja, über die CamAPS FX App auf dem Smartphone
Bolusrechner	• Ja, über die CamAPS FX App auf dem Smartphone
Glukose-responsive Funktionen	• "Boost"- und "Ease-off"-Modus • "Mahlzeit eingeben" mit 3 Optionen: Mahlzeit oder Snack, Hypoglykämie-Behandlung und Langsam resorbierbare Mahlzeit

- 1 Musolino G. et al.: Reduced burden of diabetes and improved quality of life: Experiences from unrestricted day-and-night hybrid closed-loop use in very young children with type 1 diabetes. *PediatrDiabetes*. 2019 Sep;20(6):794-799. doi: 10.1111/pedi.12872
- 2 Barnard K. D. et al.: Closing the Loop in Adults, Children and Adolescents With Suboptimally Controlled Type 1 Diabetes Under Free Living Conditions: A Psychosocial Substudy. *J Diabetes Sci Technol*. 2017 Nov;11(6):1080-1088. doi: 10.1177/1932296817702656
- 3 Waldenmaier D. et al.: First User Experiences With a Novel Touchscreen-Based Insulin Pump System in Daily Life of Patients With Type 1 Diabetes Experienced in Insulin Pump Therapy. *Journal of Diabetes Science and Technology*. 2019;13(1):96-102. doi: 10.1177/1932296818785386.
- 4 Produktverfügbarkeit der Tragesysteme ohne Gewähr. Das Angebot an Tragesystemen wird ständig angepasst. Die derzeit erhältlichen Produkte finden Sie auf der Website: www.mylife-diabetescare.com/carrying-systems
- 5 Ware J. et al.: Randomized Trial of Closed-Loop Control in Very Young Children with Type 1 Diabetes. *N Engl J Med*. 2022 Jan;386(3):209-219. doi: 10.1056/NEJMoa2111673
- 6 Tauschmann M. et al.: Closed-loop insulin delivery in suboptimally controlled type 1 diabetes: a multicentre, 12-week randomised trial. *Lancet*. 2018 Oct;392(10155):1321-1329. doi: 10.1016/S0140-6736(18)31947-0
- 7 Ware J. et al.: Cambridge hybrid closed-loop algorithm in children and adolescents with type 1 diabetes: a multicentre 6-month randomised controlled trial. *The Lancet Digital Health*. 2022 Apr;4 (4):e245-e255. doi: 10.1016/S2589-7500(22)00020-6
- 8 Boughton C. K. et al.: Hybrid closed-loop glucose control with faster insulin aspart compared with standard insulin aspart in adults with type1 diabetes: A double-blind, multicentre, multinational, randomized, crossover study. *Diabetes Obes Metab*. 2021; 23(6):1389-1396. doi: 10.1111/dom.14355
- 9 Boughton C.K. et al.: Hybrid closed-loop glucose control compared with sensor augmented pump therapy in older adults with type 1 diabetes: an open-label multicentre, multinational, randomised, crossover study. *Lancet Healthy Longev*. 2022; 3(3):e135-e142. doi: 10.1016/S2666-7568(22)00005-8
- 10 Ware J. et al.: Eighteen-Month Hybrid Closed-Loop Use in Very Young Children With Type 1 Diabetes: A Single-Arm Multicenter Trial. *Diabetes Care*. 2024 Dec 1;47(12):2189-2195. doi: 10.2337/dc24-1313
- 11 Alwan H. et al.: Real-World Evidence Analysis of a Hybrid Closed-Loop System. *Journal of Diabetes Science and Technology*. 2023;0(0). doi: 10.1177/19322968231185348.
- 12 Diabetes in pregnancy: management from preconception to the postnatal period. NICE guideline [NG3]. Published: 25 Feb 2015. Last updated: 16 Dec 2020. <https://www.nice.org.uk/guidance/ng3/chapter/recommendations>
- 13 National Pregnancy in Diabetes (NPID) Audit Report 2020, England and Wales, 01 Jan 2019 to 31 Dec 2020; published on 14 Oct 2021: <https://digital.nhs.uk/data-and-information/publications/statistical/national-pregnancy-in-diabetes-audit/2019-and-2020>
- 14 Lee TTM et al.: Automated Insulin Delivery in Women with Pregnancy Complicated by Type 1 Diabetes. *N Engl J Med*. 2023 Oct 26;389(17):1566-1578. doi: 10.1056/NEJMoa2303911. Epub 2023 Oct 5.
- 15 Lawton J et al.: Listening to Women: Experiences of Using Closed-Loop in Type 1 Diabetes Pregnancy. *Diabetes Technol Ther*. 2023 Dec;25(12):845-855. doi: 10.1089/dia.2023.0323. Epub 2023 Nov 7.

Informationssicherheit: Die digitale Welt spielt eine wichtige Rolle in unserem Alltag und ist daraus nicht mehr wegzudenken. Die Gewährleistung der Sicherheit vernetzter Systeme in diesem Umfeld ist von entscheidender Bedeutung. Als Herstellerin solcher Geräte ist sich mylife Diabetes Care der potenziellen Risiken durch Cyberangriffe bewusst und setzt alles daran, darauf vorbereitet zu sein. Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung wissen wir, welche Bereiche kontinuierlicher Aufmerksamkeit bedürfen, um ein Höchstmass an Sicherheit für unsere Nutzer zu gewährleisten. In puncto Patientensicherheit, Cybersicherheit und zuverlässige Systemleistung geht mylife Diabetes Care keine Kompromisse ein und bietet modernste Sicherheitsstandards und sichere Interoperabilität. Mehr Informationen unter: www.mylife-diabetescare.com/information-security

Disclaimer: Die Produktbilder dienen nur zur Veranschaulichung. // mylife, myLoop, YpsoPump, myOrbit und myPump+ Reservoir sind registrierte Handelsmarken von mylife Diabetes Care AG oder ihren Tochtergesellschaften. // CamAPS und MealAssist sind eingetragene Marken von CamDiab Ltd. // Dexcom und Dexcom G7 sind registrierte Handelsmarken von Dexcom, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. // Das Sensorgehäuse, FreeStyle, Libre und verwandte Warenzeichen sind Marken von Abbott und werden mit entsprechender Genehmigung verwendet. // Glooko® ist eine eingetragene Marke der Glooko, Inc. // Die Bluetooth®-Wortmarke und die Bluetooth®-Logos sind registrierte Handelsmarken der Bluetooth SIG, Inc. und jeder Gebrauch dieser Marken durch die mylife Diabetes Care AG oder ihre Tochtergesellschaften ist unter Lizenz. // iPhone und Apple sind Marken der Apple Inc. und in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern und Regionen registriert. // Andere Handelsmarken und Handelsnamen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. // CamAPS FX mit FreeStyle Libre 3 Plus oder Glooko®: Die beschriebenen Innovationen sind in ausgewählten Ländern verfügbar. Die erweiterte Verfügbarkeit ist von einer lokalen behördlichen Genehmigung abhängig.

 Sicherheitsinformationen zu den genannten Produkten finden Sie in der Gebrauchsanweisung oder unter www.mylife-diabetescare.ch/sicherheit



DiabetesCare

mylife Diabetes Care AG
Markt Schweiz
Lyssachstrasse 40 • 3400 Burgdorf
www.mylife-diabetescare.ch